

# Bauen & Wohnen in Zeiten der Energiewende

Die Messe „Klimahouse 2012“ von 26. bis 29. Jänner in Bozen

Die Energiekosten belasten Familien immer mehr. Die Verbraucher werden immer mündiger und informieren sich selbst ausführlich über Materialien und Technologien am Markt, um dann mit den Experten gemeinsam eine ideale und individuelle Lösung für ihr energiesparendes Eigenheim zu finden. Von 26. bis 29. Jänner gibt es auf der „Klimahouse“ in Bozen wieder die Gelegenheit dazu. Die ersten beiden Tage sind Fachbesuchern vorbehalten, am Samstag, 28. Jänner, und Sonntag, 29. Jänner, ist die Fachmesse für energieeffizientes und nachhaltiges Bauen für alle Interessierten von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

Von Katja SANIN

Über 400 Aussteller aus dem In- und Ausland werden auf der „Klimahouse“ vier Tage lang innovative Technologien, nachhaltige Materialien und Energiekonzepte für das energieeffiziente und nachhaltige Bauen und Sanieren präsentieren.

## „Klimahouse“ für Familien

Der letzte Messetag, der Sonntag, 29. Jänner, ist nach dem Erfolg im Vorjahr wieder den Familien gewidmet. Die Klimahaus Agentur organisiert in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Familienverband Südtirol (KFS) und mit Unterstützung der Raiffeisenkasse und Rubner Haus auch in diesem Jahr die Initiative „Klimahaus for Family“. Da Familien für Ausgaben im Energiebereich immer tiefer in die Tasche greifen müssen, informieren sie sich gezielt über Möglichkeiten, wie in diesem Bereich gespart werden kann.

Der Nachhaltigkeitsgedanke und der sparsame Umgang mit Energie beginnen sich in den Köpfen unserer Kinder zu verankern, und sie sind es, die ihre Zukunft in einem verantwortungsbewussten Umgang mit den Ressourcen gestalten werden. In diesem Sinne sind am 29. Jänner alle Familien einge-

laden, von 9.30 bis 17 Uhr am „KlimaHaus Family Day“ mit Spiel, Information und Unterhaltung rund um das Thema Energie im Kongresszentrum Messe Bozen/Hotel „Four Points by Sheraton“ teilzunehmen. Die Veranstaltung ist kostenfrei und richtet sich mit Energie- und Bauwerkstatt, Abenteuer-Zirkus, Kinder-Küche sowie Werk- und Wohlfühlraum an Kinder im Alter von drei bis 15 Jahren sowie deren Eltern. Die Kinder können ein Bild zum

Thema „Wohnen“ zeichnen oder mitbringen und erhalten so einen kostenlosen Messeeintritt für die ganze Familie.

## „enertour“ für Fachleute

Sparen lautet aktuell das Gebot der Stunde. Das Geld wird sowohl in privaten als auch in öffentlichen Haushalten immer knapper. Wie im Gebäudebereich gespart werden kann, wird Architekten, Planern und



Wie energiesparend bauen und wohnen? Antworten darauf gibt die Messe „Klimahouse“ in Bozen.

Die „Klimahouse“ gehört zu den beliebtesten Messen in Bozen. Jahr für Jahr herrscht dort ein großer Besucherandrang – beim Fachpublikum genauso wie bei Interessierten jeden Alters.

allen Interessierten anhand angewandter Energiekonzepte in öffentlichen Gebäuden, Gewerbetrieben und Privathäusern im Rahmen der geführten Besichtigungsfahrten „enertour“ gezeigt. Diese werden in Zusammenarbeit mit dem Bereich Energie&Umwelt des TIS innovation parks organisiert. In der Messe selbst hingegen können die Besucher am Stand des Landesverbands der Handwerker (LVH) die Arbeitsschritte beim Sanieren und Bauen live mitverfolgen; es wird erklärt, worauf besonders zu achten ist, um eine optimale Energieeffizienz bei Gebäuden zu erzielen.

## „Klimahouse City Parcours“

Neu im Rahmen der „Klimahouse 2012“ ist die Initiative „Klimahouse City Parcours“ mit Ausstellungen und Führungen in vier Klimahäusern im Stadtzentrum von Bozen. Während der „Klimahouse“ öffnen auch die Handelskam-



400 Aussteller aus dem In- und Ausland werden auf der „Klimahouse“ vier Tage lang innovative Technologien, nachhaltige Materialien und Energiekonzepte für das energieeffiziente und nachhaltige Bauen und Sanieren präsentieren.

mer Bozen, das Museion, die Freie Universität Bozen und das Landhaus 11 den Besuchern ihre Tore und können nach erfolgter Anmeldung auf der Internetseite der „Klimahouse“ am 26., 27. und 28. Jänner kostenlos besichtigt werden. Die Führungen werden in italienischer Sprache abgehalten und bieten allen Interessierten die Chance, hinter die Kulissen eines Gebäudes im „KlimaHaus“-Standard zu blicken.

Das Landhaus 11 ist ein saniertes Gebäude der Klasse „KlimaHaus Gold“: Im Rahmen des „Klimahouse City Parcours“ ist dort unter dem Titel „The best of 10 years KlimaHaus“ eine Fotoausstellung mit den schönsten Klimahäusern Südtirols zu sehen.

Das Museion ist ein Neubau der Klasse „KlimaHaus B“ und beherbergt im Rahmen des „City Parcours“ eine Ausstellung mit den Siegerprojekten des 6. Südtiroler Architekturpreises; die Pläne, Zeichnungen, Diagramme, Skizzen und Fotos werden begleitet von Videointerviews der Autoren; zudem stellen sich die prämierten Autoren mit großformatigen Porträts in der Galerie +2 auf der Ebene des Dachparkplatzes in der Messe dem Publikum vor. In der Rolle von Botschaftern für gebaute Umwelt und Baukunst geben die Architekten anhand von Interviews Einblick in ihr jeweiliges Verständnis von nachhaltigem und energieeffizientem

Bauen und gehen dabei auch auf die jeweiligen Projekte ein.

Der Sitz der Handelskammer ist Neubau der Klasse „KlimaHaus A+“: Dort werden während der „Klimahouse“ die prämierten Produkte des Wettbewerbs „Klimahouse Trend“ ausgestellt.

Die vierte Etappe des „Klimahouse City Parcours“ ist die Freie Universität Bozen, ein „KlimaHaus A“, das neben den Führungen durchs Gebäude die Ausstellung zur Beteiligung der Universität Bozen am „Solar Decathlon 2012“ beherbergt. Zum ersten Mal hat sich ein Team aus Italien für das Finale des „Solar Decathlon Europe“ qualifiziert. Ein Modell wird in einer Art Vorpremiere auf dem Messegelände in Bozen erstmals vorgestellt.

Die vier Stationen des „Klimahouse City Parcours“ sind durch eine visuelle Wegführung verbunden, die durch besondere, auf dem Gehsteig angebrachte Anhaltspunkte gekennzeichnet wird; entworfen und realisiert haben sie Prof. Kuno Prey und der Student Amin Al Hazwani in einer Zusammenarbeit zwischen dem Atelier Prey – Fakultät für Design und Künste, Freie Universität Bozen und der Messe Bozen.

An allen drei Tagen (26.–28. Jänner) steht ein kostenloser Shuttle-Dienst zur Verfügung, der die Besucher vom Messegelände ins Stadtzentrum und wieder zurück bringt.

Als Info-Point für die Besichtigungsfahrten „enertour“ und für den „Klimahouse City Parcours“ dient ein so genanntes MobileHome (Campinghaus). Das energiesparende Gebäude wurde von Hangar Design Group projektiert, von einem Südtiroler Unternehmen produziert und mit dem renommierten italienischen Design-Preis „ADI Compasso d’Oro“ ausgezeichnet.



- Die „Klimahouse 2012“ in Bozen, die Fachmesse für energieeffizientes und nachhaltiges Bauen, findet von 26. bis 29. Jänner statt.
- Öffnungszeiten: An den ersten beiden Tagen ist die Messe Fachbesuchern vorbehalten, am 28. und 29. Jänner ist sie für alle zugänglich, jeweils von 9 bis 18 Uhr.
- Informationen im Internet: [www.klimahouse.it](http://www.klimahouse.it)

**KLIHAHOUSE 2012**

